

## MEDIENINFORMATION

15.02.2024

Ihre TeleData-Ansprechpartnerin  
für Medienanfragen:  
Jana Klesz, Marketing,  
T 07541 5007-260

Ihre SWSee-Ansprechpartnerin  
für Medienanfragen:  
Sarah Gebhard, Unternehmenskommunikation,  
T 07541 505-312

# Stadtwerk am See und TeleData bringen erneut schnelles Internet ins Deggenhausertal

Die Bietergemeinschaft gewinnt die Ausschreibung im Breitbandförderprojekt um die grauen Flecken im Deggenhausertal

**Das turboschnelle Internet kommt im Deggenhausertal erneut einen großen Schritt voran: Den Zuschlag für die Ausschreibung um das von Bund und Land geförderte Breitbandprojekt „Graue Flecken“ erhielt die Häfler-Bietergemeinschaft Stadtwerk am See und TeleData. Damit packen die beiden Unternehmen den Ausbau des turboschnellen Internets auf Basis von gigabitfähiger Glasfasertechnologie im Tal wieder gemeinsam an.**

Im Fokus dieses millionenschweren Förderprojektes von Bund, Land und Gemeinde, steht die flächendeckende Erschließung von bislang unterversorgten Anschlüssen, bei denen aktuell technisch weniger als 100 Mbit/s zur Verfügung stehen – die sogenannten grauen Flecken. Aufgrund der Förderung ist für Eigentümer, die in diese Kategorie fallen, der Glasfaserhausanschluss komplett kostenlos.

„Wir kennen die Region in- und auswendig und sind hier zuhause. Deshalb macht es uns als Netzeigentümer stolz, dass wir auch in diesem Ausbauschnitt mit unserem Tochterunternehmen TeleData schnelles Internet ins Deggenhausertal bringen“, erklärt Stadtwerk Geschäftsführer Alexander-Florian Bürkle. Und weiter: „Mit einer Gesamtrassenlänge von rund 87 Kilometern und circa 180 Kilometer Leerrohreinsatz steht einiges an. Aber klar: wir geben in den nächsten zwei Jahren Vollgas – versprochen“. Baustart ist ab dem zweiten Quartal 2024 geplant. Die Bauphase soll im vierten Quartal 2026 abgeschlossen sein. „Wir starten in Untersiggingen, gehen dann über Wittenhofen, Urnau, Deggenhausen und Grünwangen bis zum Bauabschnitt Bürgerinitiative, nordöstlich von Wittenhofen in Richtung Höchsten“, erklärt Mark Kreuscher, Bereichsleiter Netze beim Stadtwerk am See. „Im Tal der Liebe kennen wir uns durch den Gasnetz-Ausbau der vergangenen Jahre ja schon bestens aus. Diese Netzkenntnis spielt uns bei den Glasfaserausbau-Plänen natürlich in die Karten“, fügt Kreuscher hinzu. Nach der Bauphase profitieren die betroffenen Haushalte dann von Internetgeschwindigkeiten mit derzeit bis zu 1 Gbit/s im Down- und 200 Mbit/s im Upload. „Mit unseren Glasfaserprodukten ist turboschnelles surfen,

In Zusammenarbeit mit:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## MEDIENINFORMATION

gleichzeitiges streamen, im Home-Office arbeiten oder fernsehen in HD-Qualität kein Problem mehr. Für Geschäftskunden ist dann natürlich noch deutlich mehr drin“, erzählt der TeleData Geschäftsführer Armin Walter. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir unser langjähriges Engagement im Deggenhausertal mit diesem Projekt weiter ausbauen können und natürlich können sich die betroffenen Haushalte auf ein tolles Exklusivangebot unsererseits freuen“, so Walter weiter.

„Wir sehen den Breitbandausbau im Deggenhausertal natürlich nicht nur als eine technologische Investition, sondern als eine Grundlage für die Zukunftsfähigkeit unserer Region. Durch eine flächendeckende Breitbandinfrastruktur schaffen wir nicht nur schnelle Internetverbindungen, sondern auch Chancengleichheit und wirtschaftliche Entwicklung für alle Bürgerinnen und Bürger“, ergänzt der TeleData Breitbandkoordinator Florian Siefert.

Alle Eigentümer, die mit ihrem Anschluss in die „unterversorgte Kategorie“ zählen und deshalb von einem geförderten Anschluss profitieren, erhalten in den kommenden Wochen ein separates Anschreiben vom Stadtwerk am See und der TeleData. Dort enthalten sind alle notwendigen Informationen, Unterlagen, Ansprechpartner sowie die Einladung zu einer Informationsveranstaltung am 18. März 2024 um 18.30 Uhr in der Alfons-Schmidmeister-Halle in Wittenhofen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir beim anstehenden Projekt Breitbanderschließung über das Graue Flecken Programm die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Stadtwerk am See und der TeleData fortführen dürfen. Mit dem Bundesförderprogramm Gigabit, also dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr und dem Programm Gigabitmitfinanzierung des Landes Baden-Württemberg, werden wir gemeinsam in den nächsten Jahren unsere schöne Gemeinde Deggenhausertal in die digitale Zukunft transferieren und somit der Bürgerschaft einen deutlichen Mehrwert bieten“, gibt Bürgermeister Fabian Meschenmoser zu verstehen.

Weitere Informationen zum Glasfaserausbau finden Interessierte unter:  
[stadtwerk-am-see.de/glasfaser-deggenhausertal](http://stadtwerk-am-see.de/glasfaser-deggenhausertal).

In Zusammenarbeit mit:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages